

## EP4100 Sockelleistenmörtel weiß

Dutch Resin Group BV  
 Gladsaxe 19  
 7327JZ  
 Apeldoorn  
 Niederlande  
 Tel.: +31 55 312 44 65  
 E-Mail: [sales@dutchresin.nl](mailto:sales@dutchresin.nl)  
 Web: [www.dutchresin.nl](http://www.dutchresin.nl)

### Produktbeschreibung

Der Sockelleistenmörtel EP4100 von Dutch Resin Group ist ein zweikomponentiger, lösemittelfreier Sockelleistenmörtel auf Epoxidharzbasis. Er ist weiß.

### Produktdetails

<b>Verpackungsgröße</b>	<b>Setgröße</b>
10 kg	Komponente A 9,5 kg B-Komponente 0,50 kg
<b>Farbe</b>	Weiß
<b>Haltbarkeit</b>	Bei Lagerung unter normaler Temperatur (15 °C) ist die Haltbarkeit ab Produktionsdatum 12 Monate lang gewährleistet. Weitere Informationen finden Sie unter <i>Lagerung</i> .

### Produktmerkmale

- Schlag-, stoß- und verschleißfest.
- Sehr geschlossene Oberfläche.
- Hochgradig chemikalienbeständig.
- Hervorragend in der Zusammenarbeit.
- lösungsmittelfrei
- Leicht zu reinigen
- Lässt sich problemlos mit PU oder Epoxidharz überlackieren.
- Gute mechanische Belastbarkeit

### Anwendungsgebiete

*Systemstruktur wird* in allen Anwendungsbereichen berücksichtigt

- Lagerhallen
- Workshops
- Produktionsbereiche
- Gewerbeküchen
- Technikräume
- Garagen
- Parkhäuser
- Sanitäranlagen
- Schlachthäuser
- Chemikalienlagerung

### Technische Spezifikationen

Ähnliche Masse (Dichte)	2,15 kg/d m <sup>3</sup>
Mischungsverhältnis	95,0 A Gewicht 5,0 B Gewicht
Verbrauch	Etwa 2 kg pro laufendem Meter abgerundeter Sockelleiste bei einer Höhe von 5 cm. Der Verbrauch hängt von der Höhe und Art der Sockelleiste ab.
Bearbeitungszeit	Ungefähr 40 Minuten. *
Staub trocken	Nach 8 Stunden *
Fußgängerfreundlich	Nach 24 Stunden *
Überlackierbar	Nach 16 Stunden die nächste Schicht innerhalb von 36 Stunden auftragen.
Mechanische Belastung	3 Tage
Chemische Belastung	7 Tage
Druckfestigkeit	80 N/ mm <sup>2</sup>

### Produktverarbeitungsbedingungen

Untergrundtemperatur	Mindestens 10 °C, maximal 30 °C, optimal 20 °C
Umgebungstemperatur	Mindestens 10 °C, maximal 30 °C, optimal 20 °C
Untergrundfeuchtegehalt	Feuchtigkeit < 4 %
Relative Luftfeuchtigkeit	Maximal 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Taupunkt	mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen. Bei starken Temperaturschwankungen in Richtung Gefrierpunkt ist eine vollständige Aushärtung nicht möglich.
Passt auf	Diese Bedingungen gelten sowohl für die Verarbeitung als auch für die Aushärtung des Produkts.

Bei einer normalen Temperatur von 20°C.

## Arbeits- und Umweltschutz

Lösungsmittelfrei. Nicht entflammbar. Komponente A: Enthält Epoxidharz: Reizend. Komponente B: Enthält Aminhärter: Korrosiv.

Beide Komponenten: Reizungen oder Verätzungen der Augen, der Atemwege und der Haut sind möglich.

Sensibilisierung ist durch Hautkontakt möglich. Bei Hautkontakt sofort gründlich mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Beim Umgang mit dem Produkt geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Im flüssigen Zustand umweltgefährdend; daher nicht in die Kanalisation, offene Gewässer oder den Boden gelangen lassen. Die Gefahren- und Sicherheitshinweise auf dem Dosenetikett und im Sicherheitsdatenblatt sind unbedingt zu beachten. Nach dem Aushärten geruchlos sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich.

## Materialentfernung

Nicht ausgehärtete Produktrückstände. Nicht in die Kanalisation, offene Gewässer oder den Boden gelangen lassen. Diese nicht ausgehärteten Bestandteile gelten als chemischer Abfall. Ausgehärtete Bestandteile werden als Bauabfall eingestuft.

## Lagerung und Haltbarkeit

Das Produkt muss trocken und bei Temperaturen zwischen 10 und 25 Grad gelagert werden. Unter diesen Bedingungen ist die ungeöffnete Packung mindestens 12 Monate haltbar. In sehr seltenen Fällen kann es bei niedrigen Temperaturen zu Kristallisation des Epoxidharzes kommen; diese lässt sich jedoch durch Erwärmen der Verpackung und ihres Inhalts vor Gebrauch leicht rückgängig machen.

## Reinigung

Der Sockelleistenmörtel lässt sich einfach mit einem Reinigungsmittel Ihrer Wahl reinigen. Dieses Reinigungsmittel darf nicht ätzend sein und darf nicht unverdünnt direkt auf den Boden aufgetragen werden. Testen Sie in jedem Fall vorab an einer kleinen Stelle des Bodens, ob das Reinigungsmittel den Boden beschädigt. Es wird empfohlen, den Sockelleistenmörtel vor der Benutzung mit Epoxid- oder Polyurethanharz zu versiegeln.

## Systemstruktur

Pos.	Alternativ.	Produkt	Produkt-/Verarbeitungsinformationen	Verbrauch Gramm pro m <sup>2</sup>
1		EP1100	Grundierung zum Auftragen des Sockelputzmörtels (nass-in-nass)	N / A
2		EP4100	Den Sockelputzmörtel auf die noch feuchte Grundierung 1100 auftragen.	Ca. 2 kg pro laufendem Meter.